

Bericht von der FLÜWO - Mieterversammlung

Montag, den 29. April 2024

Mehr als 60 Besucher aus Esslingen, Ostfildern, Neuhausen und Stuttgart-Giebel kamen zur 2. FLÜWO-Mieterversammlung in der Esslinger Pliensauvorstadt. Doppelt so viele wie bei der ersten Versammlung.

Was war inzwischen geschehen? Unsere Forderungen der letzten Versammlung: „**Rücknahme der Mieterhöhungen und Rückkehr zu einer sozialen FLÜWO-Politik**“ wurde an den an den FLÜWO-Vorstand, den Aufsichtsrat, alle erreichbaren Vertreter versandt und in 2000 Exemplaren in FLÜWO-Mieter-Briefkästen in ganz Esslingen, Neuhausen, Ostfildern, Göppingen, Altbach und Teilen Stuttgarts verteilt. Mehr als 60 Mieter*innen meldeten sich telefonisch oder per E-mail, um sich dem Protest gegen die überzogenen Mieterhöhungen, die den gesetzlichen Rahmen voll ausschöpfen, anzuschließen. Dabei kam weiter zur Sprache: fehlende Ansprechpartner und Rückmeldungen, schleppende oder gar keine Mängelbeseitigung, einschüchternde Reaktionen von manchen FLÜWO-Mitarbeiter*innen, usw..

Gibt es eine Rücknahme der Mieterhöhungen der letzten 2 Jahre durch den FLÜWO-Vorstand?

Nein! Vom FLÜWO-Vorstand gibt es diesbezüglich kein Entgegenkommen. Statt die wirklichen Ursachen für die seit einigen Jahren veränderte, inzwischen **unsoziale Geschäftspolitik** offenzulegen, wurde lediglich die lapidare Begründung „*Hohe Inflation, Fachkräftemangel und Nachhaltigkeitsinvestitionen*“ wiederholt, und soziale Unterstützung in Einzelfällen angeboten. Das ist keine Lösung für die vielen Betroffenen!

Gibt es Hoffnung auf die Versammlung der FLÜWO-Vertreter*innen am 20. Juni? **Nein, unserer Meinung nach nicht!** Das Thema Mieten wurde bei der zuvor stattgefundenen Vertreterzusammenkunft am 19. April vom FLÜWO-Vorstand ganz ans Ende der 3-stündigen Versammlung gestellt. Die Mieterhöhung wurden als völlig alternativlos dargestellt, und gleichzeitig das Management der FLÜWO in höchsten Tönen gelobt. Schlüssige Argumente für die massiven Mieterhöhungen bei gleichzeitigem Renovierungsstau, und was eigentlich mit unserer Kaltmiete geschieht, gab es nicht. Den Verdacht, dass evtl. finanzielle Engpässe durch die Luxusobjekte in Mannheim und Dresden verursacht worden seien, wies der Vorstand von sich. Leider gab es nur eine Minderheit der FLÜWO-Vertreter*innen, die solidarisch waren mit unseren Forderungen.

Was sind die Hintergründe der veränderten Geschäftspolitik? Wir haben begonnen, zu recherchieren: Ein Hauptverursacher der offensichtlichen Probleme könnte der frühere Geschäftsführer Rainer Böttcher sein. Er hat bereits in seiner letzten Tätigkeit die Baugenossenschaft Esslingen in eine äußerst schlechte Lage gewirtschaftet, so dass auch hier sämtliche Mieten erhöht werden mussten, und keine Dividenden an die Anteilseigner mehr ausgeschüttet werden konnten. Die Zeitung „Kontext“ schreibt dazu im Internet am 13.09.2017: „*Als die Vertreterversammlung anstand, meldete sich Böttcher krank. Er wurde nicht entlastet und trat zurück, angeblich auf eigenen Wunsch. Nun ist er bei der Flüwo. Er hat mehrere Mitarbeiter*“

Bitte umblättern →

Unterschriftensammlung - Die Flüwo soll wieder eine soziale Genossenschaft mit moderater Mietpreispolitik werden!

Wir protestieren gegen die Mieterhöhungen, bei denen die Flüwo alle rechtlichen Möglichkeiten des Mietspiegels zu ungunsten von Genossenschaftsmitgliedern ausnützt. Wir Mieter sind Anteilseigner und damit Besitzer der Flüwo-Genossenschaft. In der Vergangenheit wurden die Mieten moderat erhöht. Die aktuell geforderten Mieterhöhungen für Wohnungen, wie KFZ-Stellplätze sind schockierend, nicht nachvollziehbar, da ohne Investitionen seitens der Flüwo und vollkommen undurchschaubar. **Wir erwarten von der FLÜWO eine soziale Mieterpolitik im Interesse ihrer Mitglieder insbesondere in Zeiten wo alle durch die enorm steigenden Preise schon schwer belastet sind!**

Datenschutz: Die Unterschriften werden von einem Anwalt gezählt, beglaubigt und verbleiben bei der Mieterinitiative

Name	Vorname	Straße, Hausnr.	PLZ, Ort	Datum	Unterschrift

Bitte senden an: Gabi Conrad, Geuernrain 10, 73734 Esslingen, 0174/3211310, gabiconrad@gmx.de